

# GEMEINDERATSSITZUNG VOM 20. JANUAR 2017

**Anwesend:** Der Bürgermeister Guy Scholtes (LSAP); die Schöffen Lucien Koch (CSV) und Félix Eischen (CSV); die Gemeinderäte Marc Bissen (LSAP), Nathalie Kasel-Heintz (LSAP), Romain Kockelmann (CSV), Guy Kohnen (CSV), Claudine Meyer-Deitz (LSAP), Anne Zeihen-Schambourg (LSAP); Mike Back, Gemeindesekretär.

**Entschuldigt:** Gemeinderäte Larry Bonifas (Déi Gréng) und Tom Hansen (DP).

Beginn der Sitzung: 08:30 Uhr

## UNTER AUSSCHLUSS DER ÖFFENTLICHKEIT

### 1. AUßERSCHULISCHE BETREUUNG IN KEHLEN - ERNENNUNG

Nachdem Frau Kelly Arend, Erzieherin, in den Kinderhort in Keispelt gewechselt hat, wird das pädagogische Team der Maison Relais in Kehlen nun von Frau Marion Filbig-Berends aus Hostert verstärkt, die vom Gemeinderat als Erzieherin auf den freien 30 Stunden-Posten genannt wird.

### 2.+ 3. BEGLEITPERSONAL DES SCHULTRANSPORTS - RÜCKTRITT/ERNENNUNG

Aus persönlichen Gründen hat Frau Caroline Graas aus Nospelt ihren Rücktritt als Begleitperson des Schulverkehrs eingereicht. Der Gemeinderat bewilligt den Rücktritt von Frau Graas und nennt Frau Emmanuelle Perl aus Nospelt als neue Begleitperson für den Schultransport in der Gemeinde Kehlen.

### 4. AUFSTIEG EINES 'EXPÉDITIONNAIRE ADMINISTRATIF' IN DEN 'CADRE FERMÉ'

Der Gemeinderat genehmigt den Antrag auf Promotion von Frau Jeanne Welter in den Grad 8 (cadre fermé) der Laufbahn des 'Expéditionnaire administratif' zum 1. Februar 2017.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

In der öffentlichen Sitzung werden alle Punkte der Tagesordnung einstimmig angenommen.

## MITTEILUNGEN

Rätin Claudine Meyer-Deitz (LSAP) berichtet über die Gremiumssitzung des regionalen Sozialamts in Mamer in der Rat Guy Kohnen sowie Herr Georges Kohn aus Leudelingen als Vize-Präsidenten des Verwaltungsrats genannt wurden.

Des Weiteren informiert Bürgermeister Guy Scholtes über die am vorigen Tag in Olm stattgefundene Versteigerung mehrerer in der Gemeinde Kehlen gelegenen Parzellen an der er zusammen mit Schöffe Lucien Koch als Gemeindevertreter teilgenommen hat. Die Gemeinde hat 86 Ar Land ersteigert zwecks Tausch mit, unter anderen, den ansässigen Bauern im Falle der Realisierung der Umgehungsstraße.

### 5. FESTLEGUNG DES „CADRE FERMÉ“ DER GEMEINDEBEAMTEN

Die Tabelle bezüglich des sogenannten „Cadre fermé“ der Gemeindebeamten für das Jahr 2017 wird gutgeheißen.

### 6. BERATENDE KOMMISSIONEN - RÜCKTRITT

Die Rücktrittsgesuche von Frau Antoinette Capelli aus Olm aus der Integrationskommission, sowie von Herrn Damien Houel aus Kehlen aus der Bauten- und Finanzkommission, werden vom Gemeinderat angenommen.

### 7. OFFIZIELLE STRASSENAMEN

Nachdem in einer vorigen Sitzung die Straßennamen in der Gemeinde Kehlen der aktuellen Gesetzgebung und der luxemburgischen Rechtschreibung angepasst wurden, war ein orthographischer Fehler unterlaufen. Der Gemeinderat verabschiedet erneut eine Liste sämtlicher Straßennamen, in der die Straße ‚Iwwer dem Weier‘ in Nospelt nun die korrekte Schreibweise erhält.

### 8. ABÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANS IN KEHLEN ‚RUE BELLE-VUE‘

Die punktuelle Abänderung des allgemeinen Bebauungsplans im Ort ‚Rue Belle-Vue‘ in Kehlen, welche den Bau eines Wohngebäudes vorsieht, wird vom Gemeinderat in seiner ursprünglichen Fassung angenommen.

## **9. PAP ‚DEMY SCHANDELER‘ IN KEISPELT**

Nachdem keine Beschwerden seitens der Bürger eingereicht wurden und der Teilbebauungsplan ‚Demy Schandeler‘ in Keispelt den von der Bewertungsstelle des Innenministeriums vorgeschlagenen Änderungen Rechnung trägt, wird der Teilbebauungsplan, der den Bau einer Bushalle mit Tiefgarage vorsieht, vom Gemeinderat angenommen. Von der Zahlung einer Entschädigung für die vom Bauherrn an die Gemeinde abzutretende Fläche wird abgesehen, da die erforderlichen öffentlichen Infrastrukturen bereits vorhanden sind.

## **10. ERNEUERUNG DER ‚RUE DES PRÉS‘ IN OLM**

Im Hinblick auf die Erneuerung des Straßenbelages und der Bürgersteige, sowie die Instandsetzung der Wasserleitung in der ‚rue des Prés‘ in Olm ratifiziert der Gemeinderat den vom technischen Dienst aufgestellten Kostenvoranschlag in Höhe von 248.379,07 €.

## **11. AUSBAU DES LAGERBEREICHS DES REGIEBETRIEBES**

Der Gemeinderat genehmigt den vom technischen Dienst aufgestellten Kostenvoranschlag für den Ausbau des Lagerbereichs des Regiebetriebs in der Industriezone in Kehlen, sowie der zusätzlichen Schaffung von Parkmöglichkeiten für die Gemeindearbeiter zu einem Gesamtbetrag von 150.760,40 €.

## **12. ERWERB VON FAHRZEUGEN UND FÖRDERTECHNIK**

Da bedingt durch die Umstrukturierung der Gemeindeverwaltung ein weiteres Dienstfahrzeug benötigt wird, sowie aufgrund des Bedarfs eines Gabelstaplers, eines multifunktionalen Kleintransporters, eines Kehrfahrzeugs, Material für die Unkrautbeseitigung ohne Pestizide und weiteres Material für den Regiebetrieb, genehmigt der Gemeinderat den vom technischen Dienst aufgestellten Kostenvoranschlag für den Erwerb von Fahrzeugen und Fördertechnik, zu einem Gesamtbetrag von 448.461 €.

## **13. NEUE SATZUNGEN DES SICONA**

Rat Marc Bissen (LSAP), Vertreter der Gemeinde im Naturschutzsyndikat SICONA, informiert über die Statutenänderung des Syndikats, welche eine Anpassung an die aktuelle Situation der Mitgliedsgemeinde ist, die nun in allen Abschnitten der Satzungen integriert wurden. Die größte Neuerung ist jedoch die Änderung des Namens des Syndikates in ‚SICONA-Sud-Ouest‘, dies aufgrund der territorialen Ausdehnung des Syndikates in den letzten Jahren. Die neuen Statuten des Syndikats SICONA-Sud-Ouest werden vom Gemeinderat gutgeheißen.

## **14. SICONA - VERTRAG**

Der Gemeinderat genehmigt den zwischen dem Schöffenrat und Familie Stoltz aus Dondelingen unterzeichneten Vertrag betreffend 2 Parzellen gelegen in Olm ‚Ënnescht Gewan‘. Für die Zwecke des Naturschutzes werden auf den genannten Grundstücken 20 Hochstammobstbäume sowie ein Walnussbaum angepflanzt.

## **15. FRIEDHOFSKONZESSIONEN**

Der Gemeinderat bewilligt die vom Schöffenrat in 2016 abgeschlossenen Friedhofskonzessionen.

## **16. SUBVENTIONEN**

Auf Vorschlag des Schöffenrates beschließt der Gemeinderat die Organisation ‚Apiculteurs du Canton de Capellen‘ mit einem Beitrag in Höhe von 100 € zu unterstützen.